

Ein wichtiger Schritt für die Zukunft

Pfäffikon/Offenburg, 12. September 2014 - Mit einem offiziellen Festakt weihte die MARKANT AG am Standort Offenburg das neue, auf die internationalen Anforderungen bestens ausgelegte, europäische Rechenzentrum ein.

Neben Vertretern der an der Realisierung beteiligten Dienstleistungs- und Handwerksunternehmen, von denen viele aus der Region um Offenburg kommen, nahm auch Frau Oberbürgermeisterin Edith Schreiner teil.

Am 1. Juli des vergangenen Jahres wurde diese zukunftsweisende Baumaßnahme durch einen offiziellen Spatenstich gestartet. Die einzelnen Bauphasen vom Rohbau über die markante Fassadengestaltung, dem Innenausbau bis zur Fertigstellung der Außenanlage mit zusätzlichen 225 Parkplätzen verliefen absolut termingerecht. Nachdem die Arbeiten zur Stromverteilung, zur Ausfallsicherung, zum Brandschutz und zur Klimatisierung ebenfalls bereits abgeschlossen sind, kann in den kommenden Wochen und Monaten mit dem kompletten Einbau der IT-Infrastruktur inklusive der Software-Installation begonnen werden.

"Für die MARKANT AG bedeutet diese umfangreiche Investition im 61. Jahr erfolgreichen Handelns nicht nur ein sichtbarer Beweis für die zunehmende und erfolgreiche europäische Ausrichtung des Unternehmens, sondern ist auch ein klares Bekenntnis zum Standort Offenburg", so Markus Tkotz Geschäftsführer der MARKANT AG, Pfäffikon. Die MARKANT Gruppe ist aktuell in acht europäischen Ländern tätig und dort überwiegend mit eigenen Landesgesellschaften vertreten. Um den Anforderungen der Länder und den angeschlossenen nationalen wie international tätigen Handelspartnern wie Kaufland, dm Drogeriemarkt, Rossmann, Globus, Drogerie Müller, Manor, um nur einige zu nennen, gerecht zu werden, ist eine belastungsfähige technische Infrastruktur von elementarer Bedeutung. Heute verrechnen die Handelspartner bereits rund 36,3 Mrd. € über die MARKANT AG. Dieser Strategie folgend wird die MARKANT AG ihre Handelspartner in den kommenden Jahren zügig in weitere europäische Länder begleiten.

Peter Bartsch, der für den Bau verantwortliche Geschäftsführer der MARKANT Handels und Service GmbH in Offenburg, erläuterte den Gästen Konzeption und Zielsetzung dieser komplexen Investition. Bauliche Erweiterungen gehen bei der MARKANT Gruppe aber immer auch mit einem Ausbau des Fachpersonals einher, welches an jedem Standort benötigt wird. Besonders am Standort Offenburg hat das Unternehmen einen wachsenden Bedarf an qualifiziertem Personal, da in Offenburg nicht nur die Landesgesellschaft für Deutschland vertreten ist, sondern auch die Handels und Service GmbH, die als Service-Gesellschaft für Dienstleistungen für alle Landesgesellschaften agiert. Bis Ende des Jahres will die MARKANT die Besetzung von weiteren rund 60 neuen Stellen in Offenburg umgesetzt haben.

"Für die Weiterentwicklung unserer Unternehmensgruppe und unserer zahlreichen Dienstleistungen ist es uns sehr wichtig, dass wir nicht nur in Technik investieren, sondern vor allem auch qualifiziertes Fachpersonal aus- und weiterbilden bzw. gute Fachleute möglichst langfristig an unser Unternehmen binden", betont Franz-Friedrich Müller, Geschäftsführer der MARKANT AG.

Mit der Einweihung des neuen, europäischen Rechenzentrums vollzieht die MARKANT AG einen weiteren wichtigen Schritt auf ihrem Weg als internationales Dienstleistungsunternehmen für Handel und Industrie.

Wichtige Kennzahlen zum Neubau

- 1.342 m² Gesamtfläche
- 280 m² Fläche Rechenzentrum
- 1.380 m³ Beton und 205 t Stahl wurden verbaut
- 18 km Strom- und 12 km Datenkabel wurden verlegt
- 225 zusätzliche Parkplätze wurden geschaffen

Kasten Geschichte der MARKANT

- 1953 Gründung der Handelskette A&O, einer freiwilligen Kooperation von 20 Lebensmittelgroßhandlungen.
- 1972 Gründung der Selex Handels GmbH mit Sitz in Offenburg.
- 1983 Fusion von Selex und Tania zur S+T Bundeszentrale Selex + Tania Handels AG.
- 1988 Geschäftsaufnahme der MARKANT AG in Pfäffikon.
- 1991 Verschmelzung der bis dahin rechtlich selbständigen Serviceunternehmen der Selex- und Tania-Gruppe zur MARKANT Handels und Service GmbH in Offenburg.
- 1996 Umwandlung der MARKANT AG in eine gemeinnützige Stiftung.
- 1999 Gründung der Ländergesellschaft MARKANT Cesko.
- 2001 Zusammenlegung der Standorte Wiesbaden und Worms in Worms.
- 2002 Bau des Nonfood-Musterungszentrums in Worms.
- 2004 Gründung der Ländergesellschaft MARKANT Slovensko.
- 2007 Das markant.net ist die meistgenutzte B2B-Internet-Plattform im europäischen Handel.
- 2008 Gründung der MARKANT Syntrade Schweiz AG in Pfäffikon.
- 2009 Die ZEV Markant in Wien wird zur MARKANT Österreich. Beginn der Zentralregulierung in Dänemark.
- 2010 Start der Aktivitäten in Polen.
- 2012 Geschäftsaufnahme des Standorts Basel der MARKANT AG.
- 2013 Start der Aktivitäten in Ungarn.
- 2014 Zusammenlegung der Standorte Worms und Offenburg in Offenburg. Die MARKANT AG weiht das neue europäische Rechenzentrum ein.

MARKANT Philosophie

Als international agierende Handels- und Dienstleistungskooperation ist die MARKANT in einer verantwortungsvollen Position gegenüber ihren Handels- und Industriepartnern.

Der Auftrag: Gemeinsam mit ihren internationalen Tochtergesellschaften und Partnerunternehmen nach allen Kräften Fortbestand und Vielfalt der Sortimente und des unabhängigen, eigenständigen Handels sichern.

Egal, ob Groß- oder Einzelhandelsunternehmen. Ganz gleich, ob internationaler Player oder Local Hero. Freier, fairer Wettbewerb - MARKANT ist der Garant!

Weitere Gesellschaften am Standort Offenburg

- MARKANT Deutschland GmbH (deutsche Landesgesellschaft und zuständig für das Warengeschäft Food)
- Zentrale Handelsgesellschaft mbH (ZHG GmbH) und Handelsmarken GmbH (zuständig für das Eigengeschäft)
- Iberiana GmbH (zuständig für das Importgeschäft von Obst und Gemüse von z.B. Spanien nach Deutschland)

(Zusatzinformationen bei Bedarf)

Informationen zur MARKANT

MARKANT - kompetenter Partner für Handel und Industrie in Europa

Die MARKANT AG mit Sitz im Schweizerischen Pfäffikon ist die größte Handels- und Dienstleistungs-koooperation im Lebensmittelhandel in Europa mit über sechs Jahrzehnten Markterfahrung. Die Partner der MARKANT sind in erster Linie privatwirtschaftliche Unternehmen. Der Brutto-Außenumsatz der über 100 angeschlossenen Handelspartner liegt bei 81,5 Mrd. €, wovon knapp 36,3 Mrd. € über MARKANT verrechnet werden. Hauptziel des Unternehmens ist die Sicherung der Eigenständigkeit des privatwirtschaftlichen Mittelstandes. Ganz gleich ob internationaler Player oder Local Hero, die MARKANT AG und die angeschlossenen internationalen Tochtergesellschaften sind stets ein verlässlicher Partner, wenn das gemeinsame Handeln einen freien und fairen Wettbewerb und eine Optimierung der Geschäftsprozesse zum Ziel hat. Die Geschäftsfelder der MARKANT reichen dabei vom Warenvermittlungsgeschäft mit rund 11.000 Industriepartnern über das Datenmanagement der Europäischen Zentralregulierung bis hin zu zahlreichen Produktdaten bezogenen Dienstleistungen sowie weitreichenden Finanzdienstleistungen.

Ansprechpartner MARKANT AG

Franz-Friedrich Müller, Geschäftsführer
Markus Tkotz, Geschäftsführer

Ansprechpartner MARKANT Handels und Service GmbH

Peter Bartsch, Geschäftsführer
Jörg Steffens, Geschäftsführer

Ansprechpartner für die Presse (MARKANT AG)

Bernhard Delakowitz, Tel. +41 5 84 50 25 06, E-Mail bernhard.delakowitz@markant.com

Homepages

<http://www.markant.com>
<http://de.markant.com>